

## Beschlussvorlage - öffentlich -

### Beratungsfolge:

Begleitausschuss "Demokratie leben!"

### Drucksachen-Nr.: 2022/114

am: 12.05.2022 TOP:

### **"Israel - Judentum"**

**Antragsteller: Leine-VHS gGmbH**

### Beschlussvorschlag:

Dem Antrag wird zugestimmt.

### Sachverhalt:

Der Antisemitismus, der sich in der Gesellschaft und insbesondere auch in Schulen ausbreitet, z. B. wenn auf dem Schulhof „Du Jude“ als Schimpfwort benutzt wird, wird häufig heruntergespielt. In der Schule lernen Schüler:innen Juden vor allem als Opfer des Holocaust kennen. Jüdische Geschichte und Kultur vor und nach dem Holocaust ist nur sehr selten Unterrichtsthema. Ziel ist es, Schüler:innen ein lebendiges und differenziertes Bild des Judentums und israelischen Staates zu vermitteln, um Vorurteile gegenüber Juden abzubauen.

Auf der Grundlage von Arbeitsblättern mit Informationen über die Vielseitigkeit des Staates Israels und des Judentums (z. B. Sprache, Land, Klima, Feste, etc.) sollen die Schüler:innen diese mit Informationen über ihr eigenes Leben auf einem ggfs. gegenüberliegenden Arbeitsblatt ergänzen. Auf diese Weise wird immer wieder Bezug auf die eigene Identität und die eigenen Wurzeln genommen und in Relation gesetzt. Am Ende des Projektes halten die Schüler:innen ihre eigene, individuelle Broschüre in den Händen. Die Broschüre wird anschließend digitalisiert, damit die Ergebnisse der Projektarbeit auch nach Abschluss des Projektes genutzt werden können. Die Projektergebnisse werden mit Hilfe eines Evaluationsbogens festgehalten und sollen den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, über die eigenen Vorurteile und das neue Wissen zu reflektieren.

Teilnehmerinnen-/Teilnehmerzahl: 15  
Ziele gemäß Projektauftrag 2022: 1, 2, und 4  
Kosten: 6.361,13 € (plus 706,79 € Eigenanteil)

Im Auftrag

Thomas Schrader

### Anlagen

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 54 Egk					